

Metal Only

Das einzig WAHRE Metalradio im Netz!

Band: Narnia (S)

Genre: Heavy Metal / Power Metal

Label: Narnia Songs

Album Titel: Narnia

Spielzeit: 38:09

VÖ: 16.09.2016



Reunions scheinen ja irgendwie nie aus der Mode zu kommen. Narnia aus Schweden, die sich eigentlich 2009 aufgelöst hatten, sind 2016 wieder zurück mit einem neuen Silberling. Die einen wird es freuen, für die anderen ist es eine Veröffentlichung, die kein Mensch braucht. Ich bin auch nach mehreren Durchläufen geteilter Meinung.

Geteilt deshalb, weil die Band eben klingt, wie sie immer geklungen hat. Was ist daran so schlimm, mag sich der ein oder andere Fragen? Schließlich möchte ja ein Fan dieser Band genau das hören. Stimmt, der Fan will das hundertprozentig, aber man möchte ja mit jedem neuen Output auch neue Fans dazu gewinnen und das wird Narnia mit diesem Album schwer gelingen.

Die Songs klingen nicht frisch genug und teilweise auch wie ältere Versionen. Wahrscheinlich hatten die Jungs noch ein paar unveröffentlichte Stücke auf Lager und die versucht man nun in Geld umzuwandeln. Schon der Opener "Reaching for the Top" ist sowas von kitschig und langweilig, das man eigentlich auf den Rest des Silberlings keine Lust mehr hat. Von diesem Song gibt es sogar auch noch ein Video auf Youtube, welches aber nicht gerade ein Kaufargument darstellt. Der einzige Pluspunkt dieser Formation ist und war schon immer der Gitarrist und Gründer Carl Johan Grimmark. Er zeigt auch hier seine Klasse an den sechs Saiten, denn seine Soli sind nach wie vor erste Sahne. Sänger Christian Liljegren ist hingegen zwar sehr solide, aber es klingt vieles ähnlich und seine Stimmvielfalt hält sich in Grenzen.

Die Kompositionen überraschen zu keiner Zeit, vieles ist in diesem typischen Doppelbass-Rhythmus gespielt und langweilt auf Dauer nur. Ich warte immer auf diesen Überraschungsmoment, den viele Stücke erhoffen lassen. Leider bleibt dieser aus. Auf dem Silberling befinden sich neun Tracks, die zwar typisch nach Narnia klingen, aber eben nicht überzeugen können.

Fazit:

Dieses Album erfreut mit Sicherheit Fans dieser Band, für die anderen sehe ich nach wie vor schwarz. Narnia sind zurück, können aber zu keiner Zeit auftrumpfen und somit bleibt abzuwarten, wie die Reise diesmal weitergeht. Leider kann man an die Erfolge, die einmal errungen wurden, nicht mehr anknüpfen und somit fängt die Band fast wieder bei Null an.

Punkte: 4,5/10

Weblink: <http://www.facebook.com/narniatheband>

LineUp:

Christian Liljegren - Vocals

CJ Grimmark - Guitar

Andreas Passmark - Bass

Martin Härenstam - Keyboards

Andreas "Habo" Johansson - Drums

Tracklist:

01. Reaching For The Top
02. I Still Believe
03. On The Highest Mountain
04. Thank you
05. One Way To The Promised Land
06. Messengers
07. Who Do you Follow?
08. Moving On
09. Set The World On Fire

Autor: Basser1971